



PRESSEMITTEILUNG / 25. November 2024

25 Jahre Innovation und Nachhaltigkeit: Schütz Nordic prägt den skandinavischen Markt für Industrieverpackungen

Schütz Nordic feiert Jubiläum: Seit 25 Jahren ist das Unternehmen mit hochwertigen und innovativen Industrieverpackungen auf dem skandinavischen Markt präsent. Das in Kongsvinger, Norwegen, ansässige Tochterunternehmen von Schütz setzt sich seit jeher für Kreislaufwirtschaft und Nachhaltigkeit ein. Was eine klare Vision und technologischer Fortschritt bewirken können, hat der Verpackungsspezialist kürzlich auf der Scanpack in Göteborg präsentiert.

Neue Palettentypen für IBC, innovative Fässer und Kanister, ein konsequentes Recyclingkonzept: Auf der führenden skandinavischen Verpackungsmesse Scanpack hat Schütz Nordic auch in diesem Jahr seine Technologieführerschaft untermauert. Mit seinem hochwertigen Produktportfolio hat sich das Unternehmen in den vergangenen 25 Jahren zu einem der Marktführer für Industrieverpackungen in Nordeuropa entwickelt. Dieser Erfolg kommt nicht von ungefähr: Umfangreiche Erweiterungen, Mitarbeiteraufbau und -entwicklung sowie technische Upgrades haben Schütz Nordic über mehr als zwei Jahrzehnte auf Kurs gehalten. 1999 in Kongsvinger, rund 100 Kilometer nordöstlich von Oslo, gegründet, wurde das Werk 2003 technologisch komplett erneuert und auf automatisierte Produktionsanlagen umgestellt. Seitdem werden an diesem Standort IBC und Reko-IBC produziert sowie das komplette Schütz-Produktprogramm auf dem skandinavischen Markt vertrieben.

Nach dem Umzug auf ein größeres Betriebsgelände im Jahr 2011 eröffnete Schütz in Kongsvinger ein neues Werk mit modernster Fertigungstechnologie. Im Jahr 2013 erfolgte die nächste Service-Erweiterung im Rahmen einer Kooperation mit dem schwedischen Rekonditionierer Allemballage, der mittlerweile eine hundertprozentige Tochter von Schütz ist. Den nächsten großen Meilenstein erreichte Schütz Nordic ein Jahr später mit der Zertifizierung des norwegischen Werks nach der Systemzertifizierung FSSC 22000 im Zuge der Einführung der neuen Verpackungsstandards Foodcert und Cleancert.

Schütz Nordic erfüllt Nachhaltigkeitsanspruch in Skandinavien

Ein weiterer Faktor, der maßgeblich zum langjährigen Erfolg des Unternehmens beiträgt, ist der umfassende Nachhaltigkeitsanspruch. Gerade in Skandinavien ist das Bewusstsein für das Thema Umweltschutz stark ausgeprägt, was einen fruchtbaren Boden für das Engagement der Schütz-Gruppe in diesem Bereich bietet. Da Schütz Nachhaltigkeit ganzheitlich denkt, hat der Spezialist für Transportverpackungssysteme im Rahmen des weltweiten Schütz Ticket Service auch für den skandinavischen Markt eine eigene Kreislaufwirtschaft aufgebaut. Der Schütz-eigene Rücknahme- und Rekonditionierungsservice bietet Kunden die Möglichkeit, entleerte Verpackungen direkt an Schütz zurückzugeben und so mit minimalem Aufwand einen wertvollen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten. Dank einer seit vielen Jahren etablierten Infrastruktur und einer Routenoptimierung garantiert Schütz Nordic für die kostenlose Abholung kurze Transportwege und einen CO₂-armen Transport. Die gesammelten Verpackungen werden im unternehmenseigenen Recycling-Center zu Regranulat verarbeitet und für die Produktion neuer Verpackungen und Paletten verwendet.

So entstehen die Produkte der Green Layer Serie, deren IBC-Innenbehälter, Kanister und Kunststoffässer zu 30 Prozent aus hochwertigem, naturfarbenem Recyclingmaterial bestehen. Das Regranulat fließt dabei ausschließlich in die mittlere von drei Schichten. Das Füllgut kommt daher weiterhin nur mit Neuware in Berührung, da Innen- und Außenschicht wie gewohnt aus HDPE-Neuware hergestellt werden. Der Einsatz von Rezyklat ermöglicht eine CO₂-Einsparung von bis zu 6,8 kg pro IBC und bis zu 3,8 kg pro Fass – und das ohne Qualitätseinbußen.

„25 Jahre Wachstum, Ausbau und kontinuierliche Weiterentwicklung haben uns zu dem gemacht, was wir heute sind: ein etablierter Anbieter für Industrieverpackungslösungen auf dem skandinavischen Markt“, sagt Erik Platek, Managing Director von Schütz Nordic. „Mit unserem ganzheitlichen Nachhaltigkeitsansatz und dem Ziel, eine möglichst breite und kosteneffiziente Versorgung mit ökologischen Verpackungen sicherzustellen, ist Schütz Nordic auch für die Zukunft gut aufgestellt.“

Zeichen (inkl. Leerzeichen + Headlines): 4.266



Bildtext: Die nachhaltigen Verpackungslösungen der Green Layer Serie spielen eine zentrale Rolle im Portfolio von Schütz Nordic.

Foto: Schütz

Über SCHÜTZ

Die Schütz GmbH & Co. KGaA ist einer der führenden Hersteller von hochwertigen Transportverpackungen (Intermediate Bulk Container, Kunststoff- und Stahlfässer sowie Kanister) mit Sitz in Selters, Deutschland. 1958 gegründet, verfügt SCHÜTZ aktuell weltweit über 60 Produktions- und Servicestandorte mit mehr als 7.000 Mitarbeitern. Mit seinen vier Geschäftsfeldern ENERGY SYSTEMS, PACKAGING SYSTEMS, INDUSTRIAL SERVICES und COMPOSITES nimmt SCHÜTZ in den jeweiligen Märkten diverse Spitzenpositionen ein. Der Gesamtumsatz 2023 belief sich auf 2,3 Milliarden Euro. Das Unternehmen bietet seinen Kunden komplette Systemlösungen – individuell abgestimmt auf die entsprechende Supply Chain. Im Rahmen eines geschlossenen Kreislaufsystems übernimmt der SCHÜTZ TICKET SERVICE in allen wichtigen Industrienationen der Welt die schnelle Abholung und Rekonditionierung entleerter IBC, ganz im Sinne der Nachhaltigkeitsphilosophie der Unternehmensgruppe.

Weitere Informationen:

Schütz GmbH & Co. KGaA, Schützstraße 12, D-56242 Selters
Tel.: +49(0)2626/77-274, E-Mail: melanie.ievolo@schuetz.net

additiv pr GmbH & Co. KG, Herzog-Adolf-Straße 3, 56410 Montabaur
Marius Schenkelberg, Tel.: +49 (0) 2602 950 99-25, E-Mail: schuetz@additiv.de

Bei redaktioneller
Berücksichtigung bitten wir
um die Zusendung eines
Belegexemplars an die
nebenstehende Agenturadresse.